

Allgemeine Geschäftsbedingungen

der TALENTBRÜCKE GmbH & Co. KG, im Folgenden „TALENTBRÜCKE“ genannt

§1. Angebote der TALENTBRÜCKE

Schriftlich verfasste Angebote behalten, wenn nicht konkret anders benannt, für drei Monate ihre Gültigkeit. Es gilt das Verfassungsdatum des Angebots.

§2. Stornierung von Veranstaltungen

a) Schriftlich bestätigte Termine für Veranstaltungen, Beratungen, Vorträge und Coachings können bis 4 Wochen vor der Veranstaltung kostenfrei storniert werden, bis drei Wochen vor dem Termin kann der Vertragspartner einmalig einen Ersatztermin benennen, andernfalls stellen wir den bereits geleisteten Vorbereitungsaufwand in Rechnung. Bei Absagen kürzer als 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn werden 50 % der vereinbarten Honorare oder Pauschalen dem Auftraggeber in Rechnung gestellt.

b) Anfallende Stornogebühren von gebuchten Fremdleistungen werden dem Auftragnehmer in Rechnung gestellt.

c) Bei Nichterscheinen oder ohne fristgerechte Absage berechnet die TALENTBRÜCKE die volle Veranstaltungsgebühr. Nimmt ein Teilnehmer nicht die volle Leistung in Anspruch, so besteht für den nicht genutzten Teil kein Rückvergütungsanspruch.

d) Die Teilnahme ist jederzeit übertragbar.

e) Kosten für Fremdleistungen gehen grundsätzlich zu Lasten des Auftraggebers.

§3. Zahlungsbedingungen

a) Rechnungen sind innerhalb von 14 Kalendertagen ohne Abzug zahlbar. Es gilt das Rechnungsdatum. Ist der Rechnungsbetrag nicht innerhalb von 30 Tagen nach dem Rechnungsdatum eingegangen, ist die TALENTBRÜCKE berechtigt Verzugszinsen geltend zu machen. Die Verzugszinsen betragen 10% p. a.

b) Zahlungen sind für den Empfänger grundsätzlich kostenfrei zu leisten. Dies gilt auch für Zahlungen aus dem Ausland und auch dann, wenn eine Transaktionsgebühr anfällt. Die Kosten des Zahlungsverkehrs gehen immer zu Lasten des Veranlassers der Transaktion.

c) Alle Honorare und Leistungen verstehen sich, wenn nicht anders kenntlich gemacht, zuzüglich der zur Zeit der Leistung geltenden Umsatzsteuer und belegten Reisekosten. Wird innerhalb des Vertragszeitraumes der Umsatzsteuersatz geändert, gelten die Zeiträume mit den jeweiligen Umsatzsteuersätzen als getrennt vereinbart.

d) Es gelten ausschließlich unsere Liefer- und Zahlungsbedingungen, mit denen sich unser Kunde bei Auftragserteilung einverstanden erklärt, und zwar ebenso für künftige Geschäfte, auch wenn nicht ausdrücklich auf sie Bezug genommen wird, sie aber dem Besteller bei einem von uns bestätigten Auftrag zugegangen sind. Wird der Auftrag abweichend von unseren Liefer- und Zahlungsbedingungen erteilt, so gelten auch dann unsere Liefer- und Zahlungsbedingungen, selbst wenn wir nicht widersprechen. Abweichungen gelten also nur, wenn sie von uns ausdrücklich schriftlich anerkannt worden sind.

e) Wir sind berechtigt, die Ansprüche aus unseren Geschäftsverbindungen abzutreten.

f) Die Vertragsbeziehung unterliegt ausschließlich dem deutschen Recht, insbesondere dem Bürgerlichen Gesetzbuch und dem Handelsgesetzbuch.

g) Gerichtsstand ist nach unserer Wahl Köln oder Pforzheim (Sitz der Aktivbank AG).

h) Befindet sich der Käufer uns gegenüber mit irgendwelchen Zahlungsverpflichtungen im Verzug, so werden alle bestehenden Forderungen sofort fällig.

i) Wir sind berechtigt, unsere Rechte aus dem Eigentumsvorbehalt – insbesondere die Rücknahme der unter Eigentumsvorbehalt gelieferten Ware – ohne einen vorherigen Rücktritt vom jeweiligen Kaufvertrag gelten zu machen.

j) Sämtliche Zahlungen sind mit schuldbefreiender Wirkung an die Aktivbank AG, Stuttgarter Str. 20-22, 75179 Pforzheim, zu leisten, an die wir unsere gegenwärtigen und künftigen Ansprüche aus unserer Geschäftsverbindung abgetreten haben. Auch unser Vorbehaltseigentum haben wir auf die Aktivbank übertragen.

k) Eine Aufrechnung durch den Käufer mit Gegenansprüchen ist ausgeschlossen, es sei denn, die Gegenansprüche sind unbestritten oder rechtskräftig festgestellt. Die Geltendmachung eines Zurückbehaltungsrechts durch den Käufer ist ausgeschlossen, es sei denn, es beruht auf demselben Vertragsverhältnis oder die Gegenansprüche sind unbestritten oder rechtskräftig festgestellt.

§4. Änderung des Leistungsumfangs

Jeder der Vertragspartner kann beim anderen Vertragspartner in schriftlicher Form Änderungen des vereinbarten Leistungsumfanges beantragen. Inhalt und Ablauf des Seminarprogramms ebenso wie der Einsatz der Trainer können unter Wahrung des Gesamtcharakters des Seminars geändert werden. Dies berechtigt den Teilnehmer weder zu einem Rücktritt vom Vertrag noch zu einer Minderung des Rechnungsbetrages.

§5. Annullierung der Veranstaltung

a) Bei Ausfall der Veranstaltung durch Krankheit des Trainers, höhere Gewalt oder sonstige unvorhersehbare Ereignisse besteht kein Anspruch auf die Durchführung der

Veranstaltung. Die TALENTBRÜCKE bemüht sich in diesem Fall, bestmöglich Ersatz anzubieten.

b) Ein Anspruch auf Ersatz von Reise- und Übernachtungskosten sowie Arbeitsausfall besteht nicht. Für mittelbare Schäden, insbesondere entgangener Gewinn oder Ansprüche Dritter wird nicht gehaftet.

§6. Vertrauliche Informationen, Datenschutz

a) Die Vertragspartner werden wesentliche und nicht allgemein bekannte Angelegenheiten des anderen Vertragspartners mit der im Geschäftsleben üblichen Vertraulichkeit behandeln.

b) Die Vertragspartner werden personenbezogene Daten des jeweils anderen Vertragspartners nur für vertraglich vereinbarte Zwecke verarbeiten oder nutzen.

c) Sie werden diese Daten insbesondere gegen unbefugten Zugriff sichern und sie nur mit Zustimmung des anderen Vertragspartners an Dritte weitergeben.

d) Die persönlichen Daten, insbesondere der Name und die E-Mail-Adresse der Teilnehmer werden für weitere Informationen per E-Mail von der TALENTBRÜCKE genutzt. Diesem Vorgehen kann jederzeit schriftlich (z.B. per E-Mail) oder fernmündlich widersprochen werden. Die Daten werden keinesfalls an Dritte weitergegeben.

§7. Urheberrechte

Seminarbegleitende Arbeitsmappen, Unterlagen und elektronische Medien unterliegen dem Urheberrecht und dürfen zu keiner Zeit und unter keinen Umständen fotomechanisch oder elektronisch vervielfältigt werden. Sie sind nur für den persönlichen Gebrauch der Veranstaltungsteilnehmer bestimmt und dürfen nicht an Dritte weitergegeben werden.

§8. Haftung

a) Die jeweilige Veranstaltung wird nach dem derzeitigen aktuellen Wissensstand sorgfältig vorbereitet und durchgeführt. Für erteilten Rat und die Verwertung der erworbenen Kenntnisse übernehmen die TALENTBRÜCKE keine Haftung.

b) Die TALENTBRÜCKE übernimmt keine Verantwortung für Nachteile, die sich aufgrund fehlender Veranstaltungsvoraussetzungen bei den Teilnehmern ergeben.

§9. Feedbackmanagement

Wenn Sie uns Feedback zu unseren Leistungen geben möchten, egal ob positiv oder negativ, melden Sie sich bitte unter 0221-292333-13 oder per E-Mail an feedback@talentbruecke.de. Wir werden uns innerhalb von 24 Stunden um Ihr Feedback kümmern.

§10. Gerichtsstand

Gerichtsstand ist nach unserer Wahl Köln oder Pforzheim (Sitz der Aktivbank AG).

§11. Schlussbestimmungen

Für unsere Geschäfts- und Rechtsbeziehungen zwischen uns und dem Auftraggeber gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Sollte eine Bestimmung dieser Geschäftsbedingungen oder eine Regelung im Rahmen sonstiger Vereinbarungen unwirksam sein oder werden, wird hierdurch die Wirksamkeit aller sonstigen Bestimmungen oder Vereinbarungen nicht berührt. Abweichend ausgehandelte Vereinbarungen sind nur gültig, wenn sie schriftlich vereinbart worden sind.

Köln, 10. April 2014